

Sterile Gewebereinbettkassetten

NEU



In sensiblen Bereichen wie beispielsweise im OP steht die Sicherheit an erster Stelle. Um den Prozess der histologischen Probenentnahme in diesem Umfeld sicherer zu gestalten, bietet KABE LABORTECHNIK ab sofort Gewebereinbettkassetten steril verpackt an.

Zwei Gewebereinbettkassetten werden mit einem doppellagigen Filterpapier ausgelegt, verpackt und in einem validierten Sterilisationsverfahren mit Ethylenoxyd sterilisiert. Somit entfällt jede weitere Probenvorbereitung und durch den sterilen Zustand des Produkts wird eine Kontamination von Instrumenten und Arbeitsumgebung verhindert.

Im Anschluss an die Probennahme kann die verschlossene Kassette wie gewohnt weiter verarbeitet werden.

Art.-Nr.	Bezeichnung
053850	Einbettkassetten – Biopsie mit Filterpapier weiß mit Deckel, zu 2 Stück steril

VE: 50 Blister im Beutel, 500 Blister im Umkarton

Für die Kennzeichnung sowie den Transport der Probe bieten sich die Pathologiegefäße mit oder ohne Formaldehyd Lösung an. In das Gefäß passen eine oder beide Gewebereinbettkassetten.

Art.-Nr.	Bezeichnung
053651	Pathologiegefäß 35 ml mit beiliegendem Schraubverschluss
042022	Pathologiegefäß 35 ml mit 10 ml Formalin

VE: Pathologiegefäß ohne Formalin: 500 St. im Beutel, 500 St. im Karton
 Pathologiegefäß mit Formalin: 320 St. im Karton

